



BURG KEMNAT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Kaufbeuren](#) | [Kaufbeuren, OT Großkemnat](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Hinweistafel auf der Burg | Aufgenommen 2009.

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die ehemalige Burg Kemnat war Sitz der mittelalterlichen Herrschaft Großkemnat. Von der einst bedeutenden Burg haben sich im Wesentlichen nur noch der Bergfried und ein paar Ruinen des Wirtschaftsgebäudes erhalten. Der Bergfried weist große, stark gebuckelte Nagelfluhquader auf.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°52'59.6" N 10°35'6.6" E](#)
Höhe: ca. 795 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Die A96 (München - Lindau) an der Anschlussstelle [Kaufbeuren/Jengen](#) verlassen und über die B12 nach [Kaufbeuren](#) fahren. In [Kaufbeuren](#) sich westl. in Richtung Obergünzburg halten und der St2055 bis zum Abzweig nach Großkemnat folgen. Danach weiter bis zum Ort Großkemnat. In Großkemnat den großen kostenlosen Besucherparkplatz "Römerturm" nutzen. Vom Parkplatz ca. 5 min Fußweg zur Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Burggelände: ohne Beschränkung
Bergfried: tagsüber zugänglich



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
keine



Gastronomie auf der Burg
Café Burgstüble auf dem Burggelände



Öffentlicher Rastplatz
Bänke und Tische auf dem Burgareal



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
Spielplatz auf dem Burggelände



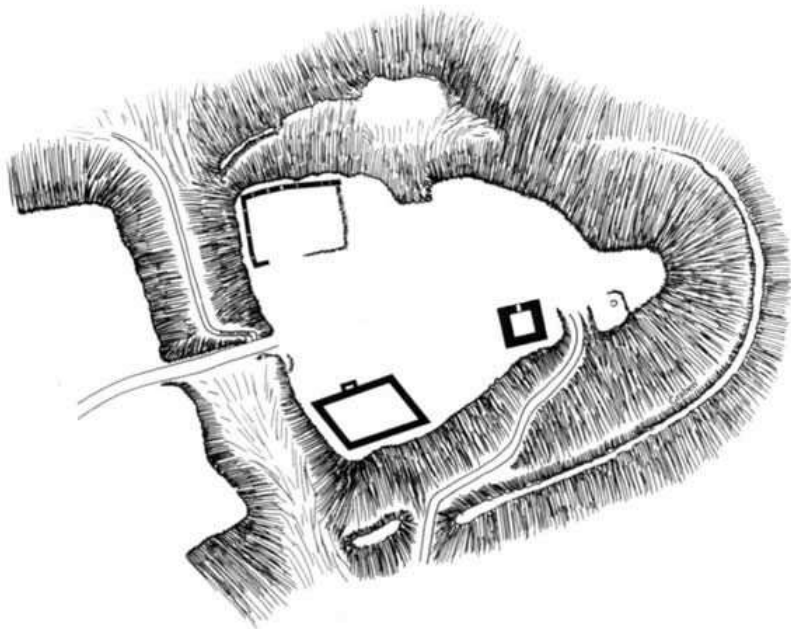
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Nessler, Toni - Burgen im Allgäu, Band II | Kempten, 1985 | S. 180.
Der Lageplan ist gegenüber dem Original verändert worden.

Historie

um 1185	Bau der Burg. Es entstehen zeitgleich Bergfried und Ringmauer.
kurz vor 1188	Die Herren von Apfeltrang, Dienstmannen der Ronsberger, beziehen ihre neue Burg Kemnat.
1246	Volkmar von Kemnat, enger Vertrauter König Konrad IV., steigt in die Reichsministerialität auf.
1283	Mit dem Tod Volkmars von Kemnat beginnt der Niedergang des Geschlechts Kemnat.
um 1300	Die Herren von Ramschwag kommen in den Besitz der Burg.

1377	Die Herren von Benzenau sind Herren der Burg.
1551	Das Stift Kempten erwirbt die Herrschaft Kemnat und richtet auf der Burg einen Pflegamtsitz ein.
1804	Im Zuge der Säkularisation werden die Gebäude der Burg mit Ausnahme des Bergfrieds abgerissen.
1838	Der Historische Verein Schwaben erwirbt die Burg.
1851 & 1884	Der Historische Verein Schwaben führt Instandhaltungsarbeiten durch.
1925 & 1957	Weitere Renovierungen der Anlage.
1984	Die Stadt Kaufbeuren , Eigentümerin der Burg, läßt die Besucherplattform installieren.

Quelle: Hinweistafel auf der Burg | Aufgenommen 2009.

Literatur

Nessler, Toni - Burgen im Allgäu, Band II | Kempten, 1985 | S. 178 ff.

Zeune, Joachim - Burgenregion Allgäu | o.A., 2008 | S. 68 f.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burgenregion Allgäu](#)

Umfangreiche Beschreibung der Burg Kemnat

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.06.2017] - Umstellung ins neue Layout

[02.05.2009] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.06.2017 [OK]

IMPRESSUM

© 2017

  Gefällt mir 146

  Folgen 201 Follower